

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Umweltschutz und Bauwesen
am Dienstag, **06.12.2005**, 17:00 Uhr,
Rotunde, Stadthaus 3, Albersloher Weg 33, 48155 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Frank Baumann , Frau Sybille Benning , Herr Dr. Gerhard Bonn ab TOP 4.9 des öffentl. Sitzungsteils für Herrn Horst Kisnat, Herr Heinz Georg Buddenbäumer , Herr Edgar Drüge , Herr Ludger Kiekenbeck , Herr Horst Kisnat bis TOP 4.8 des öffentl. Sitzungsteils, Herr Karl Kleine-Wilke , Herr Günter Schulze Blasum ,

von der SPD-Fraktion

Frau Hedwig Chudziak bis TOP 4.0 des öffentl. Sitzungsteils, Herr Karsten Rahn , Herr Ludger Steinmann , Herr Holger Wigger ,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Wilhelm Breitenbach , Herr Bernhard Leuters , Herr Wolfgang Wiemers für Herrn Jörn Möltgen,

von der FDP-Fraktion

Herr Dieter Sumbeck für Herrn Wolfgang Klein,

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Herr Franz Pohlmann für Herrn Gerd Kersting,

Sachkundige Einwohner/innen

Frau Gabriele Giese , Herr Martin Glöckner , Herr Wulf Greiling ,

von der Verwaltung

Herr Hartmut Bartmann , Herr Heinrich Bruns , Herr Fritz Burrichter , Herr Alexander Buttgerit , Herr Michael Grimm , Frau Bärbel Jahn , Herr Gerhard Joks , Herr Gerhard Löhr , Herr Gerhard Rüller , Herr Achim Specht , Herr Reimer Stoldt , Herr Ludger Wildenhues ,

Gäste:

Herr Dr. Gerhard Bonn bis TOP 4.8 des öffentlichen Sitzungsteils; Herr Richard Terborg; Frau Schlossorsch, zzt. Referendarin im Amt für Grünflächen und Umweltschutz;

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Ausschusses für Umweltschutz und Bauwesen am 06.12.2005

Tagesordnung:

- | | | |
|--------------------------|------|---|
| | 1. | Genehmigung der Tagesordnung |
| | 1.1. | Festsetzung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeitern erforderlich ist. |
| | 2. | Mitteilungen der Verwaltung |
| | 2.1. | Mündlicher Zwischenbericht zu Minderungsmaßnahmen der Feinstaubbelastung in Münster |
| | 3. | Einbringen von Eingaben |
| | 4. | Umweltschutz und Baumaßnahmen |
| <u>V/0844/2005</u>
II | 4.1. | Zukünftige Entwicklung der städtischen Bäderlandschaft
- Ergebnis des Gutachtens und Entscheidung über das weitere Vorgehen - |
| <u>V/0856/2005</u>
V | 4.2. | Wohnanlage für demenzkranke Menschen mit angegliederten Wohnungen für Angehörige in Münster-Givenbeck, Am Küchenbusch
Baumaßnahme der Friedrich und Irmgard Buschmann-Stiftung |
| <u>V/0880/2005</u>
VI | 4.3. | Maßnahmenprogramm 2006 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Nord |
| <u>V/0891/2005</u>
VI | 4.4. | Maßnahmenprogramm 2006 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Hiltrup |
| <u>V/0893/2005</u>
VI | 4.5. | Maßnahmenprogramm 2006 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Mitte |
| <u>V/0895/2005</u>
VI | 4.6. | Maßnahmenprogramm 2006 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Ost |
| <u>V/0897/2005</u>
VI | 4.7. | Maßnahmenprogramm 2006 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Südost |

<u>V/0899/2005</u> VI	4.8.	Maßnahmenprogramm 2006 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk West
<u>V/0930/2005</u> VI	4.9.	Kanalerschließung Bebauungsplan Nr. 462 Gelmer-Gelmerheide/ Zur Eckernheide
<u>V/0751/2005</u> VI	4.10.	BG Mecklenbeck Boeselagerstraße / Osterstraße
<u>V/0956/2005</u> VI	4.11.	Bau eines Regenklärbeckens in der Hüfferstraße
<u>V/0957/2005</u> VI	4.12.	Kanalsanierung Bahnhofstraße
<u>V/0752/2005</u> VI	4.13.	Naturnaher Ausbau, ökologische Verbesserung und Verlegung des Nebengewässers Erdelbach
<u>V/0758/2005</u> VI	4.14.	Ergebnisbericht zur Vorlage V/0398/2005 Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) in 2006
<u>V/0758/2005/1</u> VI	4.14.1.	Ergebnisbericht zur Vorlage V/0398/2005 Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) in 2006 Auswirkungen auf den Haushalt 2006 für die Maßnahme Ostmarkstraße
<u>V/0989/2005</u> VI	4.15.	Teilnahme der Stadt Münster am Sanierungsnetzwerk "Besser Wohnen im Münsterland"
<u>V/0900/2005</u> VI	4.16.	Geplante Veranlagungen zu Beiträgen nach dem Baugesetzbuch und Kommunalabgabengesetz im Bereich der Bezirksvertretung Münster - Nord
<u>V/0908/2005</u> VI	4.17.	Geplante Veranlagungen in 2006 zu Beiträgen nach dem Baugesetzbuch und Kommunalabgabengesetz im Bereich der Bezirksvertretung Münster - Ost
<u>V/0909/2005</u> VI	4.18.	Geplante Veranlagungen in 2006 zu Beiträgen nach dem Baugesetzbuch und Kommunalabgabengesetz im Bereich der Bezirksvertretung Münster-Südost
<u>V/0914/2005</u> VI	4.19.	Geplante Veranlagungen in 2006 zu Beiträgen nach dem Baugesetzbuch und dem Kommunalabgabengesetz im Bereich der Bezirksvertretung Münster - Hilstrup
<u>V/0915/2005</u> VI	4.20.	Geplante Veranlagungen in 2006 zu Beiträgen nach dem Baugesetzbuch und Kommunalabgabengesetz im Bereich der Bezirksvertretung Münster - West
<u>V/0916/2005</u> VI	4.21.	Geplante Veranlagungen in 2006 zu Beiträgen nach dem Baugesetzbuch und Kommunalabgabengesetz im Bereich der Bezirksvertretung Münster - Mitte
<u>V/1018/2005</u> VI	4.22.	Bericht der Feuerwehr Münster zur Einsatzlage "Schneesturm" vom 25. - 28.11.05

5. Beantwortung von Anfragen und Beratung von Anträgen
6. Sonstiges

Punkt 1 der Tagesordnung

Genehmigung der Tagesordnung

Herr Baumann eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr.

Die vor der Sitzung als Tischvorlage an die Ausschussmitglieder verteilte Vorlage an den AUB, V/1018/2005, „Bericht der Feuerwehr Münster zur Einsatzlage Schneesturm vom 25. – 28.11.05“, wird einvernehmlich in die Tagesordnung aufgenommen und unter TOP 4.0 des öffentlichen Sitzungsteils behandelt.

Herr Wigger stellt den Antrag, die unter TOP 4.1 des öffentlichen Sitzungsteils aufgeführte Vorlage V/0844/2005, „Zukünftige Entwicklung der städt. Bäderlandschaft - Ergebnis des Gutachtens und Entscheidung über das weitere Vorgehen -“ heute nicht zu behandeln, da solche Entscheidungen nicht unter Zeitdruck zu fassen sind.

Herr Baumann lässt über den Antrag abstimmen. Er wird mit 7 Ja-Stimmen und 9 Gegenstimmen mehrheitlich abgelehnt.

Frau Benning stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 4.3 - 4.8 des öffentlichen Sitzungsteils (Vorlagen V/0880/2005, V/0891/2005, V/0893/2005, V/0895/2005, V/0897/2005 und V/0899/2005, „Maßnahmenprogramme 2006 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen in den Bezirken Nord, Hilstrup, Mitte, Ost, Südost und West“, in die nächste Ausschusssitzung zu schieben.

Der Ausschuss stimmt diesem Verfahren einvernehmlich zu.

In diesem Zusammenhang weist Herr Joks auf den Ratsauftrag hin, wonach die Verwaltung dem Ausschuss die Maßnahmenprogramme jeweils in der letzten Sitzung eines Jahres (für das Folgejahr) vorzulegen hat. Dies habe die Verwaltung pünktlich erledigt. Der Ausschuss nimmt den Hinweis zur Kenntnis.

Herr Baumann macht auf den am 30.11.2005 versandten Nachtrag zur Tagesordnung aufmerksam, womit diese um den TOP 4.14.1 Berichtsvorlage an den Hauptausschuss V/0758/2005/1 „Ergebnisbericht zur Vorlage V/0398/2005, Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) in 2006, Auswirkungen auf den Haushalt 2006 für die Maßnahme Ostmarkstraße“ erweitert worden ist.

Abschließend wird die Tagesordnung in der geänderten Form genehmigt.

Punkt 1.1 der Tagesordnung

Festsetzung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeitern erforderlich ist.

Auf Nachfrage ergibt sich, dass zu den Tagesordnungspunkten 4.0, 4.11, 4.13, 4.14 sowie 4.14.1 und 4.15 des öffentlichen Teils die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeitern erforderlich ist.

Punkt 2 der Tagesordnung**Mitteilungen der Verwaltung****Punkt 2.1 der Tagesordnung****Mündlicher Zwischenbericht zu Minderungsmaßnahmen der Feinstaubbelastung in Münster**

Der Ausschuss nimmt den Vortrag von Herrn Bruns und seinen Hinweis, dass die Verwaltung über Ergebnisse aus der Projektgruppe zur Erarbeitung eines präventiven Maßnahmenkonzeptes voraussichtlich im April 2006 im Ausschuss berichten wird, zur Kenntnis. Auf Wunsch von Herrn Breitenbach ist der schriftliche Bericht dem Protokoll **als Anlage 1** beigelegt. Ferner gibt Herr Bruns bekannt, dass das Amt für Grünflächen und Umweltschutz heute sein drittes Erdgasfahrzeug erhalten hat, welches komplett durch Werbung finanziert wird.

Punkt 3 der Tagesordnung**Einbringen von Eingaben**

Der gemeinsame Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion vom 21.11.2005 zur Vorlage V/0844/2005 „Zukünftige Entwicklung der städtischen Bäderlandschaft - Ergebnis des Gutachtens und Entscheidung über das weitere Vorgehen“ wird einvernehmlich eingebracht und unter dem Tagesordnungspunkt 4.1 des öffentlichen Sitzungsteils mit behandelt. CDU und FDP weisen darauf hin, dass er irrtümlich an den Schulausschuss gerichtet wurde.

Punkt 4 der Tagesordnung**Umweltschutz und Baumaßnahmen****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0844/2005****Zukünftige Entwicklung der städtischen Bäderlandschaft
- Ergebnis des Gutachtens und Entscheidung über
das weitere Vorgehen -**

Vor der Sitzung wird der Bericht über abweichende Beschlussvorschläge des Oberbürgermeisters und des Dezernates II vom 05.12.2005 an die Ausschussmitglieder verteilt. Weiterhin liegt der unter TOP 3 des öffentlichen Sitzungsteils eingebrachte gemeinsame Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion und der FDP-Ratsfraktion vom 21.11.2005 zur Vorlage V/0844/2005 vor. Herr Joksche weist darauf hin, dass sich die hierin beantragte Ergänzung des Beschlusspunktes 2.2 mit den abweichenden Beschlüssen des Ausschusses für Schule und Weiterbildung vom 22.11.2005, des Sportausschusses vom 24.11.2005 und des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften vom 29.11.2005 deckt.

Beschluss:

Nach kontroverser Diskussion lässt Herr Baumann über den vorliegenden Änderungsantrag abstimmen. Dieser wird bei 6 Gegenstimmen (SPD, GAL) mehrheitlich angenommen.

Anschließend empfiehlt der Ausschuss dem Rat die Annahme der um Punkt 2.2.3 ergänzten Vorlage bei 6 Gegenstimmen (SPD, GAL) mehrheitlich.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. Kenntnisnahme

Der Rat nimmt

- 1.1. das Gutachten der Fa. Wenzel Consulting, Hamburg, zur Entwicklung der städtischen Bäderlandschaft, das in einer kurzen Präsentationsfassung als Anlage 1 beigefügt ist, zur Kenntnis. Das vollständige Gutachten ist allen Fraktionen im Rat und in den Bezirksvertretungen in gedruckter Fassung zugegangen.
- 1.2. zur Kenntnis, dass die Verwaltung ein Anhörungsverfahren mit Schul- und Sportvereinsvertretern organisiert hat, um schulische und sportliche Belange in ausreichender Weise zu würdigen (vgl. Anlage 2).
- 1.3. zur Kenntnis, dass die erste Stufe des zweistufig angelegten Verfahrens damit erledigt ist.

2. Umsetzung des Gutachtens

- 2.1. Der Rat beschließt das **Szenario III, Variante 2** („Dezentrale Versorgung“) **des Gutachtens** als Grundlage für das weitere Verfahren.
- 2.2. Mit diesem Bäderkonzept (Variante III,2) beschließt der Rat,
 - 2.2.1. dass die städtischen **Hallenbäder**
 - Hilstrup, Kinderhaus, Mitte, Ost, Roxel und Wolbeck **erhalten** und in städtischer Trägerschaft fortgeführt werden,
 - Amelsbüren, Handorf und Süd **geschlossen** bzw. aus der städtischen Trägerschaft / Verantwortung entlassen werden,
 - 2.2.2. dass die städtischen **Freibäder**
 - Hilstrup und gegebenenfalls Stapelskotten (vgl. Ziffer 2.3) **erhalten** und in städtischer Trägerschaft fortgeführt werden,
 - Handorf und Nienberge **geschlossen** bzw. aus der städtischen Trägerschaft / Verantwortung entlassen werden.
 - 2.2.3. dass die Stadt Münster die zur Schließung bzw. zur Entlassung aus der städtischen Trägerschaft/Verantwortung anstehenden Bäder für die Dauer einer weiteren Nutzung kostenfrei zur Verfügung stellt, sollte sich für die jeweilige Anlage eine Möglichkeit zum Weiterbetrieb außerhalb der Trägerschaft/Verantwortung und Finanzierung durch die Stadt Münster finden (z.B. Schwimmvereine oder andere Träger). Die Stadt übernimmt in diesem Fall keinerlei Betriebs-, Instandhaltungs- oder Sanierungskosten.
- 2.3. Gleichzeitig beauftragt der Rat die Verwaltung, mit dem Betreiber des Freibades „DJK Coburg“ Verhandlungen aufzunehmen, um **alternativ** zum städtischen Freibad in Stapelskotten den Erhalt des Bades „DJK Coburg“ zu prüfen.
- 2.4. Der Rat beschließt weiter, dass die Neustrukturierung der städtischen Bäderlandschaft möglichst in den Jahren 2006, 2007 und 2008 umgesetzt wird. Mit der Neustrukturierung wird eine Qualitätssteigerung und Optimierung der bestehenden Bäder einhergehen.
- 2.5. Für die zu schließenden oder aus der städtischen Trägerschaft zu entlassenden Bäder werden nur die notwendigsten Instandhaltungsmaßnahmen bis zum Zeitpunkt der Schließung / Überführung angesetzt.

3. Aufträge / Weiteres Verfahren

- 3.1. Der Rat beauftragt die Verwaltung,
 - 3.1.1. auf Basis der o. g. Variante III, 2 (inkl. Prüfauftrag in Sachen „Coburg“) die zweite Stufe des gutachterlichen Verfahrens anzugehen. In der zweiten Stufe werden konkrete Aussagen u. a. zu einem Zeit- und Maßnahmenplan, zu den Investitionen, den damit verbundenen Kosten und der Betriebsform – unter Prüfung von PPP-Modellen – für die einzelnen Bäder sowie zum gesamten Finanzierungs- und Investitionszeitraum entwickelt,

3.1.2. dem Hauptausschuss vorzuschlagen, welches Beratungsunternehmen mit der Umsetzung des Bäderkonzeptes beauftragt werden soll (vgl. Vorlage V/0912/2005), da auch diese zweite Verfahrensstufe gutachterlich begleitet werden soll.

3.2. Die bereits für die erste Verfahrensstufe durch den Rat eingesetzte politisch und verwaltungsseitig besetzte Arbeitsgruppe wird auch die zweite Stufe begleiten.

4. Anträge

Der Antrag Nr. 15/2003 („Budgetrecht des Rates wahren – Bäderkonzept zügig vorlegen“) der SPD-Fraktion vom 31.3.2003, der bereits mit der Vorlage 228/2004 im Haupt- und Finanzausschuss behandelt worden war, wird mit der Umsetzung dieser Vorlage erledigt. Gleiches gilt für den Antrag Nr. A-R/0005/2005 („Münsters Bäderlandschaft aufgabenkritisch analysieren und zukunftsgerichtet weiter entwickeln“) der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion vom 7.3.2005.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass bei Umsetzung des im Gutachten beschriebenen Szenarios III, Variante 2 („Dezentrale Versorgung“) in den nächsten Jahren vom Gutachter geschätzte Investitionskosten in Höhe von voraussichtlich rund 21 Mio. Euro entstehen. Im Gegenzug ergibt sich ein Einsparungseffekt, der den aktuellen jährlichen Zuschussbedarf um rund 50 % senken wird. Je nach Umsetzungsmodus sind die damit verbundenen Finanzierungskonsequenzen im Investitionsprogramm/Haushalt darzustellen.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Für die gutachterliche Begleitung der zweiten Stufe werden in 2006 bei der Haushaltsstelle 5700.655.0000.3 „Erst. externes Bädergutachten“ Mittel wie folgt bereitgestellt:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
5700.655.0000.3	Erstellung externes Bädergutachten	2006	100.000	inkl. Reste aus 2005

Punkt 4.2 der Tagesordnung V/0856/2005

**Wohnanlage für demenzkranke Menschen mit angegliederten Wohnungen für Angehörige in Münster-Givenbeck, Am Küchenbusch
Baumaßnahme der Friedrich und Irmgard Buschmann-Stiftung**

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme der Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. Die Stadt Münster als Treuhänder des Stiftungsvermögens der unselbständigen, örtlichen Stiftung „Friedrich und Irmgard Buschmann“ beabsichtigt, ein Erbbaurecht am Grundstück

der städt. verwalteten rechtlich selbständigen Stiftung Siverdes in Münster – Gievenbeck / Am Küchenbusch 15 zur vermessenen Gesamtgröße von 2.303 qm zu erhalten.

2. Der Rat stimmt der Absicht der Friedrich und Irmgard Buschmann-Stiftung zu, auf dem Grundstück zu Ziffer 1 eine Wohnanlage für demenzkranke Menschen mit angegliederten Wohnungen für Angehörige zu errichten.
3. Für die Erstellung einer Vorentwurfsplanung nebst Kostenschätzung nach DIN 276 für die überplan- und bebaubaren Flächen wird die städt. Wohnungsbaugesellschaft Wohn + Stadtbau GmbH beauftragt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt,
 - 4.1 für das unter Ziffer 2 genannte Vorhaben rechtzeitig einen Antrag auf Gewährung öffentlicher Wohnbauförderungsmittel zu stellen und
 - 4.2 mit Blick auf eine künftige Betriebsträgerschaft des Projektes eine gesicherte Folgewirtschaftlichkeitsberechnung zu erstellen.
5. Die für die Projektentwicklung erforderlichen Mittel in Höhe von 18.000 Euro sind im Finanzplan des Wirtschaftsplanes der Friedrich und Irmgard Buschmann-Stiftung für das Wirtschaftsjahr 2006 vorzusehen.

Kosten/Folgekosten

Mit dem vorstehenden Beschlussvorschlag können mit Ausnahme der Planungskosten (s. Beschlusspunkt 5.) noch keine Kosten und Folgekosten genannt werden. Auf den städt. Haushalt kommen mit den vorstehenden Beschlussvorschlägen keine Kosten und Folgekosten zu.

Mittelbereitstellung und Finanzierung

Im Finanzplan der Stiftung Friedrich und Irmgard Buschmann für das Wirtschaftsjahr 2006 sind 18.000 Euro bereit zu stellen.

Befristung

keine

Punkt 4.3 der Tagesordnung V/0880/2005	Maßnahmenprogramm 2006 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Nord
---	---

(Siehe TOP 1 der 11. öffentlichen Sitzung vom 06.12.2005)

Die Vorlage wird in die nächste Sitzung am 17.01.2006 geschoben.

Punkt 4.4 der Tagesordnung V/0891/2005	Maßnahmenprogramm 2006 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Hiltrup
---	--

(Siehe TOP 1 der 11. öffentlichen Sitzung vom 06.12.2005)

Die Vorlage wird in die nächste Sitzung am 17.01.2006 geschoben.

**Punkt 4.5 der Tagesordnung
V/0893/2005**

**Maßnahmenprogramm 2006 des Tiefbauamtes für
die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk
Mitte**

(Siehe TOP 1 der 11. öffentlichen Sitzung vom 06.12.2005)

Die Vorlage wird in die nächste Sitzung am 17.01.2006 geschoben.

**Punkt 4.6 der Tagesordnung
V/0895/2005**

**Maßnahmenprogramm 2006 des Tiefbauamtes für
die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Ost**

(Siehe TOP 1 der 11. öffentlichen Sitzung vom 06.12.2005)

Die Vorlage wird in die nächste Sitzung am 17.01.2006 geschoben.

**Punkt 4.7 der Tagesordnung
V/0897/2005**

**Maßnahmenprogramm 2006 des Tiefbauamtes für
die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk
Südost**

(Siehe TOP 1 der 11. öffentlichen Sitzung vom 06.12.2005)

Die Vorlage wird in die nächste Sitzung am 17.01.2006 geschoben.

**Punkt 4.8 der Tagesordnung
V/0899/2005**

**Maßnahmenprogramm 2006 des Tiefbauamtes für
die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk
West**

(Siehe TOP 1 der 11. öffentlichen Sitzung vom 06.12.2005)

Die Vorlage wird in die nächste Sitzung am 17.01.2006 geschoben.

**Punkt 4.9 der Tagesordnung
V/0930/2005**

**Kanalerschließung Bebauungsplan Nr. 462 Gelmer-
Gelmerheide/ Zur Eckernheide**

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen stimmt dem vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Entwurf und dem Bau der Kanalerschließung zu.

Kosten/Folgekosten

Die Kanalbaukosten werden insgesamt auf 1.200.000,00 Euro geschätzt

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2006 bzw. des Finanzplans und des Investitionsprogramms 2005 – 2009 steht.

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung HH-Ansatz
7003.950.1330.7	Baugebiet Gelmerheide	2005		25.000
		2006	600.000	770.000
		2007	600.000	700.000
		(VE 2007)	(600.000)	(700.000)
Insgesamt:			1.200.000	1.495.000

**Punkt 4.10 der Tagesordnung
V/0751/2005**

BG Mecklenbeck Boeselagerstraße / Osterstraße

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen stimmt dem vom Tiefbauamt aufgestellten Entwurf und den Kanalerschließungsarbeiten zu.

Kosten/Folgekosten

Die Kosten werden auf 54.000,00 € geschätzt.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2006 bzw. des Finanzplans und des Investitionsprogramms 2005 – 2009 steht.

Ausgaben				
Haush.-	Bezeichnung	Haush.-	Betrag	Bemerkung

stelle		jahr	€	
7007.950.0500.7	Bauk. Sonstige Erschließungs-Kanal- Neubauten	2006	54.000	150.000, HH – Ansatz 2006, (weitere Maßnahmen)

Insgesamt:		
------------	--	--

**Punkt 4.11 der Tagesordnung
V/0956/2005**

Bau eines Regenklärbeckens in der Hüfferstraße

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen stimmt dem vom Tiefbauamt aufgestellten Entwurf und dem Bau des Regenklärbeckens in der Hüfferstraße zu.

Kosten/Folgekosten

Die Baukosten werden auf 500.000 € geschätzt.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2006 bzw. des Finanzplanes und des Investitionsprogramms 2005 – 2009 steht.

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
7000.950.0080.3	Anforderung aus Einleitungserlaubnissen	2006	500.000	

**Punkt 4.12 der Tagesordnung
V/0957/2005**

Kanalsanierung Bahnhofstraße

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen stimmt dem vom Tiefbauamt aufgestellten Entwurf und den Kanalerneuerungsarbeiten zu.

Kosten/Folgekosten

Die Baukosten werden auf 600.000 € geschätzt.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2006 bzw. des Finanzplanes und des Investitionsprogramms 2005 – 2009 steht.

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
7001.950.3002.2	Kanalsanierung Ostviertel	2006	600.000 €	1.450.000 €
				HH – Ansatz weitere Maß- nahmen

**Punkt 4.13 der Tagesordnung
V/0752/2005**

**Naturnaher Ausbau, ökologische Verbesserung
und Verlegung des Nebengewässers Erdelbach**

Beschluss:

Nach Abstimmung beschließt der Ausschuss die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Der Ausschuss für Umwelt und Bauwesen stimmt dem vom Tiefbauamt aufgestellten Entwurf, der Verlegung und dem naturnahen Ausbau des Nebengewässers Erdelbach zu.

Kosten/Folgekosten

Die Baukosten werden auf 106.000 € geschätzt.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplan 2006 vorbehaltlich des Ratsbeschlusses wie folgt zur Verfügung:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6900.960.1180.7	Baukosten Erdelbach naturnaher Ausbau und ökologische	2006	106.000	Gesamtan- satz:

	Verbesserung			190.000 € (weitere Maßnahmen)

Einnahmen				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6900.361.1180.6	Zuw. L. Erdelbach – naturn. Ausbau u. ökol. Verbesserung	2006	84.800	

Die Maßnahme ist nach den Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen im Rahmen des "Aktionsprogramms zur naturnahen Entwicklung der Gewässer 2. Ordnung in NRW" zu 80% förderfähig. Ein Antrag ist gestellt und die Zuwendung ist von Seiten der Bezirksregierung in Aussicht gestellt worden.

**Punkt 4.14 der Tagesordnung
V/0758/2005**

**Ergebnisbericht zur Vorlage V/0398/2005
Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach dem
Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) in
2006**

Protokoll:

Herr Grimm korrigiert die Vorlage mündlich dahingehend, dass die Maßnahme „Radweg Loddenheide“ mit der Maßnahme „Albersloher Weg“ nicht Ende 2005, **sondern Anfang 2006** vergeben und 2007 gebaut wird (siehe Seite 2 der Vorlage, drittletzter Absatz).

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 4.14.1 der Tagesordnung
V/0758/2005/1**

**Ergebnisbericht zur Vorlage V/0398/2005
Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach dem
Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) in
2006
Auswirkungen auf den Haushalt 2006 für die Maß-
nahme Ostmarkstraße**

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 4.15 der Tagesordnung
V/0989/2005**

**Teilnahme der Stadt Münster am Sanierungsnetz-
werk "Besser Wohnen im Münsterland"**

Herr Bruns führt aus, dass Münsters Aktionen auch in das Umland ausstrahlen. Herr Wiemers bedankt sich bei der Verwaltung und speziell bei Frau Wildt, die einen wesentlichen Anteil zur Arbeit der Klimakoordinierungsstelle beiträgt.

Abschließend nimmt der Ausschuss den Bericht erfreut zur Kenntnis.

Punkt 4.16 der Tagesordnung V/0900/2005	Geplante Veranlagungen zu Beiträgen nach dem Baugesetzbuch und Kommunalabgabengesetz im Bereich der Bezirksvertretung Münster - Nord
--	---

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4.17 der Tagesordnung V/0908/2005	Geplante Veranlagungen in 2006 zu Beiträgen nach dem Baugesetzbuch und Kommunalabgabengesetz im Bereich der Bezirksvertretung Münster - Ost
--	--

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4.18 der Tagesordnung V/0909/2005	Geplante Veranlagungen in 2006 zu Beiträgen nach dem Baugesetzbuch und Kommunalabgabengesetz im Bereich der Bezirksvertretung Münster-Südost
--	---

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4.19 der Tagesordnung V/0914/2005	Geplante Veranlagungen in 2006 zu Beiträgen nach dem Baugesetzbuch und dem Kommunalabgabengesetz im Bereich der Bezirksvertretung Münster - Hilstrup
--	---

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4.20 der Tagesordnung V/0915/2005	Geplante Veranlagungen in 2006 zu Beiträgen nach dem Baugesetzbuch und Kommunalabgabengesetz im Bereich der Bezirksvertretung Münster - West
--	---

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 4.21 der Tagesordnung
V/0916/2005**

Geplante Veranlagungen in 2006 zu Beiträgen nach dem Baugesetzbuch und Kommunalabgabengesetz im Bereich der Bezirksvertretung Münster - Mitte

Zu den unter den öffentlichen Tagesordnungspunkten 4.3 – 4.8 und 4.16 – 4.21 aufgeführten Vorlagen spricht Herr Breitenbach der Verwaltung großes Lob aus und bedauert, dass trotz umfangreicher Fleißarbeit der Verwaltung keinerlei Reaktionen und Diskussionen im Ausschuss erfolgen. Herr Baumann dankt der Verwaltung und bringt zum Ausdruck, dass die Arbeit der Verwaltung auch im Überblick deutlich wird.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 4.22 der Tagesordnung
V/1018/2005**

Bericht der Feuerwehr Münster zur Einsatzlage "Schneesturm" vom 25. - 28.11.05

(Siehe TOP 1 der 11. öffentlichen Sitzung vom 06.12.2005)

Die Vorlage wurde vor der Sitzung an die Ausschussmitglieder verteilt und einvernehmlich in die Tagesordnung unter TOP 4.0 aufgenommen.

Herr Burrichter berichtet ausführlich anhand einer Power Point Präsentation von den Ereignissen und Gefahrenabwehrmaßnahmen.

Abschließend bedankt sich Herr Baumann im Namen des Ausschusses für den Vortrag und für die von der gesamten Feuerwehr geleistete Arbeit.

Punkt 5 der Tagesordnung

Beantwortung von Anfragen und Beratung von Anträgen

Es gibt keine Wortmeldungen.

Punkt 6 der Tagesordnung

Sonstiges

§ 45 Landesbauordnung (BauO NRW)

Herr Wigger führt aus, dass nach § 45 der Landesbauordnung bestimmte Abwasserleitungen auf Grundstücken, die sich im Wasserschutzgebiet befinden, bis zum 31.12.2005 auf Dichtheit hin zu überprüfen sind. Er fragt nach, wie die Stadt Münster mit dieser Gesetzesregelung umgeht.

Herr Grimm antwortet, dass das Tiefbauamt momentan noch daran arbeitet, diese Regelung umzusetzen. Weiterhin gibt Herr Rüller die Auskunft, dass seines Wissens nach bisher rd. 90 % der Städte der Vorgabe nicht nachgekommen sind. Weitere Informationen zum Thema sagt das Tiefbauamt für eine der nächsten Sitzungen zu.

Herr Baumann berichtet von der seit Jahren bestehenden Tradition, dass am 24.12. eine Delegation des Ausschusses die Feuerwehr besucht, um sich im Namen des Ausschusses für die geleistete Arbeit zu bedanken und die Solidarität für die Feiertagsarbeit zu übermitteln. Er bittet darum, dass aus jeder Fraktion jeweils ein Mitglied teilnimmt. Da er selbst zu diesem Zeitpunkt nicht in Münster ist, wird Frau Benning den Besuch koordinieren.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 19.05 Uhr

Ende der Sitzung: 19:07 Uhr

Frank Baumann
Vorsitz

Bärbel Jahn
Schriftführung